

Unabhängig seit 1674

METZLER

Asset Management

Jahresbericht

zum 31. Dezember 2021

Metzler Asset Management GmbH

RWS-Aktiefonds

Rückblick*

Bericht der Geschäftsführung	2
Aktienmärkte	3
Rentenmärkte	5

Jahresbericht	7
----------------------------	---

OGAW-Sondervermögen

RWS-Aktienfonds	7
-----------------------	---

Weitere Informationen	27
------------------------------------	----

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Berichtszeitraum erholte sich die Weltwirtschaft rapide. Nachdem sie 2020 um 3,2% geschrumpft war, wuchs sie 2021 mit einer Rate von 5,9%. Die Trendwende in der Konjunktur war hauptsächlich zurückzuführen auf die erfolgreiche Entwicklung wirksamer Impfstoffe gegen das Coronavirus in Kombination mit massiven staatlichen Hilfen. Gleichzeitig beschleunigte sich die Inflation merklich. In der Eurozone stieg die Teuerungsrate von nur 0,3% im Jahr 2020 auf 2,6% im Jahr 2021, und in den USA von 1,2% auf sogar 4,7%. Der Hauptgrund hierfür waren steigende Energie- und Lebensmittelpreise, Probleme in den Lieferketten sowie Preiserhöhungen nach der Wiederöffnung vieler Dienstleistungsunternehmen.

Grundsätzlich sehen wir für 2022 große Risiken einer Stagflation aufgrund einer gefährlichen Knappheit an Rohstoffen – insbesondere an Energie und Lebensmitteln. Eine merkliche Verlangsamung des Wirtschaftswachstums bei gleichzeitig steigender Inflation ist somit ein großes Risiko. In den USA könnte die Inflation sogar auf 7,0% steigen und in der Eurozone auf 5,0%. In diesem Umfeld werden die US-Notenbank und die EZB den Leitzins anheben müssen, um sogenannte Zweitrunde-Effekte in Form einer Lohn-Preis-Spirale zu verhindern. Wir rechnen mit insgesamt sieben Leitzinserhöhungen der US-Notenbank und mit zwei der EZB von jeweils 0,25%-Punkten. Es besteht jedoch das Risiko, dass beide Zentralbanken auch größere Zinsschritte vornehmen müssen.

Lebhafter Aufwärtstrend

Im ersten Quartal 2021 entwickelten sich die globalen Aktienmärkte positiv. Die europäischen Märkte lagen insgesamt leicht vorne. So erzielte der MSCI Europa eine Wertentwicklung von 7,7%, der MSCI Welt von 6,3% und der MSCI Schwellenländerindex von 4,0% – jeweils in lokaler Währung. Die bessere Wertentwicklung europäischer Titel erklärt sich damit, dass es im ersten Quartal zu einer Sektorrotation auf globaler Ebene kam: Aufgrund der gestiegenen Renditen von Staatsanleihen erhöhte sich die Attraktivität von Value-Aktien gegenüber Wachstumsaktien, und die verbesserten Wachstumsperspektiven beflügelten zyklisch reagierende Titel. Value- und zyklisch reagierende Aktien haben im europäischen Aktienmarkt ein hohes Gewicht.

Von Anfang April bis Ende Oktober 2021 sorgte dann zunächst der Rückgang der Rendite 10-jähriger US-Treasuries für Entspannung an den Börsen in den USA und Europa, da die Sorge groß gewesen war, dass anhaltend steigende Renditen den Aktienmarkt zunehmend unter Druck bringen könnten. Staatsanleihen blieben damit als Alternative unattraktiv. Davon profitierten insbesondere Wachstumsaktien, die in den USA ein höheres Gewicht im MSCI haben als europäische Aktien. Dementsprechend kam es zu einer Outperformance von US-Aktien. Insgesamt konnte dann angesichts der bis Ende Oktober stabilen Renditen die gute Konjunktur in den Vordergrund rücken – und die damit verbundenen positiven Perspektiven für die Unternehmensgewinne. Der Aktienindex der Schwellenländer rutschte dagegen aufgrund der konjunkturellen Schwäche in China und der umfangreichen regulatorischen Eingriffe der chinesischen Regierung ins Minus.

Von Ende Oktober bis Ende Dezember stiegen die MSCI-Indizes für den europäischen Aktienmarkt und die weltweiten Börsen um 2,7% beziehungsweise 2,5%. Der MSCI Schwellenländerindex verlor dagegen 1,7%. Die Aktienmärkte der entwickelten Volkswirtschaften kamen also in den Genuss einer Jahresenderally.

Grundsätzlich sehen wir eine Fortsetzung des Aufschwungs mit nur geringen Risiken für größere Wachstumsenttäuschungen. Der Inflationsausblick ist dagegen von vielen Unsicherheiten geprägt, sodass wir mit vier Szenarien arbeiten müssen:

1. Merklicher Rückgang der Inflation im Jahresverlauf 2022. Keine Leitzinserhöhung der EZB und allenfalls nur eine Leitzinserhöhung der Fed in 2022. Üppige Liquidität bei anhaltendem Aufschwung. Eintrittswahrscheinlichkeit von 45%.
2. Inflationserwartungen steigen über das Inflationsziel; Zentralbanken reagieren aber nicht darauf. Fallende Realzinsen. Eintrittswahrscheinlichkeit von 15%.
3. Inflationserwartungen steigen über das Inflationsziel; Zentralbanken reagieren darauf mit aggressiven Leitzinserhöhungen. Steigende Realzinsen. Eintrittswahrscheinlichkeit von 30%.
4. Zentralbanken heben den Leitzins im Einklang mit den Markterwartungen an. Überraschend rapider Rückgang der Inflation wäre die Folge. Eintrittswahrscheinlichkeit von 10%.

Im ersten, zweiten und vierten Szenario sind weitere Kursgewinne wahrscheinlich. Nur in Szenario drei wäre mit einem merklichen Rücksetzer der internationalen Aktienmärkte zu rechnen. Inflation an sich ist kein Belastungsfaktor für die internationalen Aktienmärkte, sondern nur die Reaktion der Zentralbanken darauf mit aggressiven Leitzinserhöhungen.

Kaum Bewegung

Der Beginn des Berichtszeitraums – das erste Quartal 2021 – war von erheblichen Überraschungen am europäischen Anleihemarkt geprägt. Ausgangspunkt waren die Nachwahlen in Georgia zum US-Senat. Die beiden demokratischen Kandidaten entschieden diese Wahlen überraschend für sich, sodass die Demokraten die Mehrheit im Senat eroberten. In der Folge konnte US-Präsident Biden den versprochenen Stimulus für die Wirtschaft von 1,9 Billionen USD im März tatsächlich umsetzen und sogar ein neues Programm für Infrastruktur, Bildung und gegen den Klimawandel auf den Weg bringen. Damit verbesserten sich die Wachstumsperspektiven erheblich, und die Inflationserwartungen stiegen. Wichtig ist, dass die Staatsverschuldung und das Budgetdefizit keinen Einfluss auf das Renditeniveau zu haben scheinen – das beste Beispiel dafür ist Japan –, sondern nur Geldpolitik, Wachstum und Inflation. Die Folge des gigantischen Stimulus war ein Anstieg der Renditen 10-jähriger US-Treasuries von etwa 0,9% Ende Dezember bis auf knapp 1,8% Ende März. Die zweite Überraschung war, dass plötzlich auch die Rendite 10-jähriger Bundesanleihen von den US-Staatsanleiherenditen mit nach oben gezogen wurde. Von August 2020 bis Januar 2021 führten Bundesanleihen noch ein unabhängiges Eigenleben, was zu der Annahme verleitet, dass die EZB aufgrund ihrer sehr umfangreichen Wertpapierkäufe den europäischen Anleihemarkt in einen Dornröschenschlaf versetzt haben könnte. In diesem Umfeld verloren Bundesanleihen 2,4% und Staatsanleihen aus der Eurozone 2,3% (BofA Merrill Lynch Indizes) im ersten Quartal 2021. Die verbesserten Konjunkturperspektiven sorgten wenig überraschend für eine Outperformance von Unternehmensanleihen. So lag der Verlust von Unternehmensanleihen mit einem Investment-Grade-Rating nur bei 0,7%; High-Yield-Anleihen erzielten sogar einen Zuwachs von 1,5% (BofA Merrill Lynch Index).

Von Ende März bis Ende Juli beruhigte sich die Lage an den europäischen Anleihemärkten wieder. Die Renditen sanken zunächst bis Mitte August, trotz eines rapiden Aufschwungs der Weltwirtschaft und tendenziell steigender Inflationserwartungen – ehrlicherweise völlig überraschend und von jedem fundamentalen Einflussfaktor entkoppelt. Ab Mitte August bis zum Berichtszeitraumsende stiegen die Renditen dann wieder. Dementsprechend verzeichneten Bundesanleihen einen Verlust zwischen Ende März und Ende Dezember von 0,2%. Staatsanleihen aus der Eurozone lagen mit 1,1% im Minus; Unternehmensanleihen mit einem Investment-Grade-Rating konnten sich nicht abkoppeln und verloren 0,3%. Nur High-Yield-Anleihen waren mit 1,8% im Plus (BofA Merrill Lynch Indizes).

Grundsätzlich sehen wir eine Fortsetzung des Aufschwungs mit nur geringen Risiken für größere Wachstumsttäuschungen. Der Inflationausblick ist dagegen von vielen Unsicherheiten geprägt, sodass wir mit vier Szenarien arbeiten müssen:

1. Merklicher Rückgang der Inflation im Jahresverlauf 2022. Keine Leitzinserhöhung der EZB und allenfalls nur eine Leitzinserhöhung der Fed in 2022. Üppige Liquidität bei anhaltendem Aufschwung. Eintrittswahrscheinlichkeit von 45%.
2. Inflationserwartungen steigen über das Inflationsziel; Zentralbanken reagieren aber nicht darauf. Fallende Realzinsen. Eintrittswahrscheinlichkeit von 15%.
3. Inflationserwartungen steigen über das Inflationsziel; Zentralbanken reagieren darauf mit aggressiven Leitzinserhöhungen. Steigende Realzinsen. Eintrittswahrscheinlichkeit von 30%.

4. Zentralbanken heben den Leitzins im Einklang mit den Markterwartungen an. Überraschend rapider Rückgang der Inflation wäre die Folge. Eintrittswahrscheinlichkeit von 10%.

Im ersten und vierten Szenario ist mit stabilen Renditen zu rechnen und aufgrund der Negativzinsen mit einem moderaten Wertverlust. In den Szenarien zwei und drei dürfte es einem deutlichen Renditeanstieg geben. In Szenario zwei würde die Renditestrukturkurve steiler, während in Szenario 3 sogar eine inverse Renditestrukturkurve möglich sein könnte.

Tätigkeitsbericht

Anlageziel und Anlagepolitik

Der RWS-Aktienfonds (ISIN: DE0009763300) ist ein international ausgerichteter Aktienfonds. Ziel des aktiven Portfoliomanagements ist es, Anleger an positiven Preisentwicklungen teilhaben zu lassen und sie gegen Abwärtsrisiken zu schützen. Bei der Aktienausswahl wird auf eine sorgfältige Bottom-up-Titelauswahl gesetzt, die unter anderem auf den Erkenntnissen aus regelmäßigen Unternehmensbesuchen basiert. Der RWS-Aktienfonds ist ein globaler Aktienfonds mit dem Fokus auf weltweiten Marktführern und starken Unternehmen mit einem historisch guten Track-Record und aussichtsreicher Produktpipeline. Bei der Asset-Allokation steht der Index nicht im Vordergrund. Stattdessen liegt der Fokus auf der Kontrolle des Abwärtsrisikos in allen Phasen des Investitionsprozesses. Die Anlagestrategie bietet die Möglichkeit, in Märkte mit einer langfristig positiven Wertentwicklung zu investieren, während das Abwärtsrisiko mit dem bei der Auswahl angewandten Qualitätsfokus begrenzt wird.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft Metzler Asset Management GmbH hat die Portfolioverwaltung für das Sondervermögen an die DJE Kapital AG, Pullach ausgelagert.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Struktur des Portfolios, Risiken und Anlageergebnis im Geschäftsjahr

Nach der Übergabe des Fondsmanagements Anfang 2020 an die DJE Kapital AG wurde der RWS-Aktienfonds im Rahmen des vereinbarten Fondsmanagementansatzes von DJE durch ein seit Übernahme des Mandats konstantes Managementteam fortgeführt.

Das Jahr 2021 war ein Jahr der Extreme. Mit einem Markt, der weiter stark geprägt war von Corona und anhaltenden Rückschlägen durch immer wieder aufkeimende Probleme im Zusammenhang mit der anhaltenden Pandemie. Neue Virusvarianten verunsicherten die Marktteilnehmer im Jahresverlauf immer wieder aufs Neue. Seit dem Frühjahr 2021 stand besonders die Deltavariante im Fokus, und im November 2021 wurde diese von Omikron mit einem noch virulenteren Stamm abgelöst. Phasenweise führte dies immer wieder zu starker Volatilität an den Aktienmärkten.

Trotz der hohen Unsicherheit war die Performance an den globalen Aktienmärkten im Jahresverlauf insgesamt sehr positiv. Getragen wurde das starke Momentum von der für die globalen Börsen sehr positiven Politik des „lockeren Geldes“. Besonders die Zentralbanken in den USA und Europa ließen die monetären Schleusen weit geöffnet und stützten die Märkte mit der anhaltenden Nullzinspolitik signifikant. Die Bewertung von Aktien trat so immer stärker in den Hintergrund. Vielmehr brachten die Alternativlosigkeit bei Anlagen (TINA – there is no alternative) und die Angst, den anhaltenden Aufschwung zu verpassen (FOMO – fear of missing out), neue Anlegerschichten in den Markt, was nicht zuletzt auch in den erratischen Bewegungen der durch Internetboards wie Reddit empfohlenen Aktien gipfelte.

Trotz des global positiven Marktdurchschnitts gab es in der Performance der Märkte erhebliche regionale Unterschiede. Besonders auffällig war 2021 die Schwäche der asiatischen Märkte in Japan und Hongkong, die besonders hart durch die Pandemie und im Falle von China auch von politischem Gegenwind getroffen wurden. Auf der anderen Seite konnte sich der US-Markt und dort die Technologiebörse Nasdaq besonders positiv abheben.

Im Fonds haben wir im Jahresverlauf 2021 wichtige Veränderungen auf Ebene der Sektoren vorgenommen – vor allem in den Sektoren Kommunikation, Informationstechnologie, Finanzen und nichtzyklischer Konsum.

Im Sektor Kommunikation haben wir die Gewichtung im Portfolio im Jahresverlauf 2021 deutlich reduziert – von 21,3%, auf 11,8%. Gründe hierfür waren Bewertungsaspekte und das sich kontinuierlich verschlechternde Chance-Risiko-Verhältnis. Innerhalb des Sektors wurden insbesondere sehr hoch bewertete Aktien wie Match Group, Live Nation, Scout 24 und Tencent reduziert. Positionen von Unternehmen wie Alphabet, Meta und Deutsche Telekom haben wir dagegen konstant gehalten oder aufgestockt, da sie sich durch eine sehr gute Generierung von freiem Cashflow auszeichnen und dadurch auch als angemessen bewertet gelten können.

Im Bereich der Informationstechnologie war unsere Strategie ähnlich: Hier haben wir die Gewichtung von anfangs 16,4% auf 7% zum Jahresende zurückgenommen. Insbesondere bei Unternehmen wie Adobe, Mastercard und Paypal wurden die Gewichtungen reduziert bzw. Positionen ganz verkauft, da die erreichten Bewertungen in unserer Einschätzung kein zusätzliches Kurspotenzial erkennen ließen und die Risiken von Rückschlägen zunahmen. Auf der anderen Seite haben wir Positionen von Apple und Microsoft in signifikanter Gewichtung über das Jahr gehalten.

Im Gegenzug zu den zuvor genannten Reduzierungen haben wir die Gewichtung im Sektor Finanzen von 16,8% zu Beginn des Jahres auf 24% zum Jahresende signifikant erhöht. Dies geschah insbesondere im Hinblick auf die sich abzeichnende Zinswende in den USA, die zu wieder ansteigenden Zinsen an den globalen Märkten führen wird. Signifikant aufgestockt wurden die Bankaktien JP Morgan, Bank of America und Nordea sowie bei den Versicherungen die Aktien der Allianz und der Hannover Re. Auf der anderen Seite wurden im Sektor aus Bewertungsaspekten die Gewichtungen von Blackstone und MSCI signifikant reduziert und Gewinne mitgenommen.

Verstärkt haben wir auch das Gewicht von Aktien aus dem Sektor nichtzyklischer Konsum, und zwar von 9,5% zu Jahresbeginn auf 15% zum Jahresende. Aufgestockt wurden u. a. Aktien von Unternehmen, deren Geschäftsmodelle sich in der Corona-Zeit als besonders robust erwiesen hatten; dazu gehörten Diageo, Pepsi, Hershey und Nestlé. Im Gegenzug wurden die Aktien von Colgate und Unilever verkauft, nachdem diese Unternehmen unsere Erwartungen an die operative Entwicklung nicht erfüllt hatten.

Zum Ende des Berichtszeitraums waren im Fonds Titel von 80 Unternehmen aus Industrie- und Schwellenländern enthalten. Die größten Ländergewichtungen entfielen auf die USA mit 43,9%, Deutschland mit 10,7% und Frankreich mit 10,1%.

Insgesamt liegt der Anlageschwerpunkt des Portfolios in den entwickelten Märkten, ergänzt um eine Beimischung aussichtsreicher Aktien aus den asiatischen Emerging Markets. Bei dieser Beimischung haben wir 2021 jedoch insbesondere das Segment China/Hongkong bedingt durch die Unsicherheiten der politischen Regulierung signifikant reduziert – und zwar von 8,4% auf 2,1% reduziert wurde.

Die Bottom-up-gesteuerte Titelauswahl führte zu folgenden Schwerpunkten in der Sektorgewichtung am Ende des Berichtszeitraums: Finanzen (23,9%), zyklischer Konsum (22,2%), nichtzyklischer Konsum (15%), Kommunikation (11,9%) und Informationstechnologie (7%).

Der Fonds legt den größten Teil seines Vermögens in Aktien an. Aktien können starken Kursschwankungen unterliegen – und somit dem Risiko von Kursrückgängen. Diese Kursschwankungen werden insbesondere beeinflusst durch die Entwicklung der Gewinne des dahinterstehenden Unternehmens und der entsprechenden Branche. Darüber hinaus war der Fonds im Berichtszeitraum in Vermögenswerten in anderen Währungen als der Fondswährung investiert. Fällt der Wert einer anderen Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert dieser Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens. Derivaterisiken bestanden bei den zu Absicherungszwecken eingesetzten Future-Positionen.

Infolge des Krieges zwischen Russland und der Ukraine und der damit einhergehenden Sanktionen ergeben sich gesamtwirtschaftliche Auswirkungen (z. B. steigende Inflation und Zinsen, Energieverteuerung und -verknappung, Lieferkettenprobleme,...), die sich auf den Kapitalmarkt widerspiegeln und in Markt- und Börsenpreisen niederschlagen. In der Folge kann es zu massiven Verwerfungen an allen Kapitalmärkten kommen.

Die Ausweitung des Coronavirus zu einer globalen Pandemie und die weltweit beschlossenen Eindämmungsmaßnahmen sorgen für massive Verwerfungen an allen Kapitalmärkten. Angesichts der anhaltenden überaus dynamischen Entwicklung sind die Auswirkungen der Coronakrise auf die Wirtschaft nicht seriös abschätzbar.

Der Manager des Fonds, DJE Kapital AG, hat die Grundsätze der Vereinten Nationen für verantwortliches Investieren (UN Principles for Responsible Investments, abgekürzt „UN PRI“) unterzeichnet. Obwohl die Gesellschaft keine ökologischen und sozialen Merkmale im Anlageprozess fördert, wird darauf hingewiesen, dass Nachhaltigkeitsrisiken als Teil der Anlagestrategie vom Portfoliomanagement als relevant angesehen werden.

Nachhaltigkeitsrisiken sind Ereignisse oder Bedingungen aus den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung, deren Eintreten tatsächlich oder potenziell wesentliche negative Auswirkungen auf den Wert der Investition des Fonds haben können. Diese Effekte können sich auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds sowie auf die Reputation der Gesellschaft auswirken. Nachhaltigkeitsrisiken können auf alle bekannten Risikoarten einwirken und als Faktor zur Wesentlichkeit dieser Risikoarten beitragen.

Im Berichtszeitraum erzielte der Fonds Veräußerungsgewinne von 32.792 TEUR und verzeichnete Veräußerungsverluste von 11.933 TEUR. Die realisierten Gewinne stammten zu 0,88% aus Währungs-transaktionen und zu 99,12% aus Wertpapier-transaktionen. Die realisierten Verluste stammten zu 21,65% aus Derivatetransaktionen, zu 0,22% aus Währungs-transaktionen und zu 78,12% aus Wertpapiertransaktionen.

Im Berichtszeitraum erzielte der Fonds einen Wertzuwachs von 17,78%, während der Vergleichsindex MSCI World in Euro 31,07% gewann.

Am Ende des Berichtszeitraums betrug die durchschnittliche Dividendenrendite der im Fonds gehaltenen Aktien 2,2%. Die Eigenkapitalrendite lag bei 16% und das Kurs-Gewinn-Verhältnis (KGV) bei 20,5%, was einen im Vergleich zum Vorjahr deutlichen Rückgang der Bewertung durch die Fokussierung auf moderater bewertete Unternehmen aus klassischeren Industrien widerspiegelt.

Top-10-Branchen zum Geschäftsjahresende

Branche	Anteil in %
Finanzen	23,9
zykl. Konsum	22,2
n. cykl. Konsum	15,0
Kommunikation	11,9
Informationstechnologie	7,0
Gesundheit	6,9
Rohstoffe	3,4
Versorger	3,1
Energie	3,0
Industrie	2,6

Metzler Asset Management GmbH hat zum 31. Juli 2020/1. August 2020 Teile der Fondsadministration auf die Universal-Investment Gesellschaft mbH ausgelagert. Zu den an die Universal-Investment Gesellschaft mbH ausgelagerten Dienstleistungen gehören die Fondspreisberechnung, die Umsatzerfassung und -kontrolle, die Cash- und WP-Abstimmung mit der Verwahrstelle, die Verarbeitung von Kapitalmaßnahmen, die Vergütungsverarbeitung und -abgrenzung, das gesetzliche Meldewesen („regulatorisches Reporting“) sowie aus dem Datenmanagement die Themen Corporate Action sowie Kursversorgung.

Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2021

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	249.579.074,62	100,18
1. Aktien	241.794.372,62	97,05
Brit. Jungfern-Inseln	720.165,93	0,29
Bundesrep. Deutschland	26.706.946,78	10,72
Canada	7.420.504,72	2,98
Dänemark	4.872.851,73	1,96
Finnland	11.964.476,00	4,80
Frankreich	25.049.455,00	10,05
Großbritannien	6.644.794,47	2,67
Hongkong	2.986.843,15	1,20
Indien	1.736.261,25	0,70
Japan	14.959.867,13	6,00
Kaimaninseln	2.071.265,95	0,83
Niederlande	2.723.175,00	1,09
Norwegen	1.229.495,54	0,49
Österreich	5.162.328,00	2,07
Schweiz	7.717.958,66	3,10
Singapur	7.894.959,85	3,17
Spanien	1.477.854,00	0,59
Taiwan	1.163.812,00	0,47
USA	109.291.357,46	43,87
2. Sonstige Beteiligungswertpapiere	4.504.811,13	1,81
CHF	4.504.811,13	1,81
3. Bankguthaben	2.884.900,29	1,16
4. Sonstige Vermögensgegenstände	394.990,58	0,16
II. Verbindlichkeiten	-442.785,77	-0,18
III. Fondsvermögen	249.136.288,85	100,00

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2021

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2021	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Bestandspositionen						EUR	246.299.183,75	98,86
Börsengehandelte Wertpapiere						EUR	246.299.183,75	98,86
Aktien						EUR	241.794.372,62	97,05
Intact Financial Corp. Registered Shares o.N.	CA45823T1066	STK	41.700	11.300	0	CAD 164,300	4.729.281,42	1,90
Nestlé S.A. Namens-Aktien SF -,10	CH0038863350	STK	39.600	20.700	0	CHF 127,440	4.875.494,16	1,96
SIG Combibloc Group AG Namens-Aktien SF-,01	CH0435377954	STK	73.750	73.750	0	CHF 25,460	1.814.003,48	0,73
Sika AG Namens-Aktien SF 0,01	CH0418792922	STK	2.800	0	1.700	CHF 380,200	1.028.461,02	0,41
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK -,20	DK0060534915	STK	49.300	20.700	33.500	DKK 735,000	4.872.851,73	1,96
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008404005	STK	26.100	16.465	9.460	EUR 207,650	5.419.665,00	2,18
Bayerische Motoren Werke AG Stammaktien EO 1	DE0005190003	STK	7.500	0	24.800	EUR 88,490	663.675,00	0,27
Daimler AG Namens-Aktien o.N.	DE0007100000	STK	39.760	39.760	0	EUR 67,590	2.687.378,40	1,08
Danone S.A. Actions Port. EO-,25	FR0000120644	STK	36.900	36.900	0	EUR 54,920	2.026.548,00	0,81
Deutsche Börse AG Namens-Aktien o.N.	DE0005810055	STK	27.300	27.300	0	EUR 147,100	4.015.830,00	1,61
Deutsche Post AG Namens-Aktien o.N.	DE0005552004	STK	29.250	0	37.550	EUR 56,540	1.653.795,00	0,66
Deutsche Telekom AG Namens-Aktien o.N.	DE0005557508	STK	185.000	41.900	76.000	EUR 16,300	3.015.500,00	1,21
EssilorLuxottica S.A. Actions Port. EO 0,18	FR0000121667	STK	21.500	21.500	0	EUR 187,640	4.034.260,00	1,62
Ferrari N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL0011585146	STK	11.970	5.300	4.300	EUR 227,500	2.723.175,00	1,09
Hannover Rück SE Namens-Aktien o.N.	DE0008402215	STK	30.150	6.250	0	EUR 167,150	5.039.572,50	2,02
Hermes International S.C.A. Actions au Porteur o.N.	FR0000052292	STK	2.730	0	600	EUR 1.537,500	4.197.375,00	1,68
Industria de Diseño Textil SA Acciones Port. EO 0,03	ES0148396007	STK	51.800	57.900	67.000	EUR 28,530	1.477.854,00	0,59
Kering S.A. Actions Port. EO 4	FR0000121485	STK	2.700	2.700	0	EUR 707,800	1.911.060,00	0,77
LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE Actions Port. (C.R.) EO 0,3	FR0000121014	STK	3.700	1.900	5.200	EUR 730,000	2.701.000,00	1,08
Nordea Bank Abp Registered Shares o.N.	FI4000297767	STK	635.000	424.500	215.900	EUR 10,786	6.849.110,00	2,75
OMV AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000743059	STK	35.100	35.100	0	EUR 49,950	1.753.245,00	0,70
Oréal S.A., L' Actions Port. EO 0,2	FR0000120321	STK	10.140	0	0	EUR 419,800	4.256.772,00	1,71
RWE AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007037129	STK	117.904	136.204	110.300	EUR 35,720	4.211.530,88	1,69
Sampo OYJ Registered Shares Cl.A o.N.	FI0009003305	STK	116.100	61.600	32.200	EUR 44,060	5.115.366,00	2,05
TotalEnergies SE Actions au Porteur EO 2,50	FR0000120271	STK	101.000	165.000	64.000	EUR 44,900	4.534.900,00	1,82
Valéo S.E. Actions Port. EO 1	FR0013176526	STK	53.000	53.000	0	EUR 26,180	1.387.540,00	0,56
Verbund AG Inhaber-Aktien A o.N.	AT0000746409	STK	34.470	9.570	12.700	EUR 98,900	3.409.083,00	1,37
Associated British Foods PLC Registered Shares LS -,0568	GB0006731235	STK	65.500	53.300	21.800	GBP 20,030	1.563.165,73	0,63
Diageo PLC Reg. Shares LS -,28935185	GB0002374006	STK	105.400	54.050	16.300	GBP 40,465	5.081.628,74	2,04
AIA Group Ltd Registered Shares o.N.	HK0000069689	STK	333.500	0	303.500	HKD 79,150	2.986.843,15	1,20
Alibaba Group Holding Ltd. Registered Shares o.N.	KYG017191142	STK	77.800	164.300	86.500	HKD 109,900	967.482,12	0,39
Tencent Holdings Ltd. Reg. Shares HD -,00002	KYG875721634	STK	22.000	0	54.400	HKD 443,400	1.103.783,83	0,44
Asahi Group Holdings Ltd. Registered Shares o.N.	JP3116000005	STK	23.500	52.600	29.100	JPY 4.474,000	805.949,40	0,32
Recruit Holdings Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3970300004	STK	25.900	35.000	9.100	JPY 6.972,000	1.384.207,11	0,56
Shimano Inc. Registered Shares o.N.	JP3358000002	STK	9.797	5.097	2.400	JPY 30.660,000	2.302.550,64	0,92
Shiseido Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3351600006	STK	46.500	46.500	0	JPY 6.414,000	2.286.261,17	0,92
Sony Group Corp. Registered Shares o.N.	JP3435000009	STK	22.400	12.300	6.000	JPY 14.475,000	2.485.481,43	1,00
TechnoPro Holdings Inc. Registered Shares o.N.	JP3545240008	STK	93.800	93.800	16.200	JPY 3.490,000	2.509.413,31	1,01
Toyota Motor Corp. Registered Shares o.N.	JP3633400001	STK	197.400	209.600	12.200	JPY 2.105,500	3.186.004,07	1,28
Equinor ASA Navne-Aksjer NK 2,50	NO0010096985	STK	52.000	52.000	0	NOK 235,900	1.229.495,54	0,49
DBS Group Holdings Ltd. Registered Shares SD 1	SG1L01001701	STK	159.500	159.500	0	SGD 32,660	3.400.972,78	1,37
S'pore Telecommunications Ltd. Registered Shares SD -,15	SG1T75931496	STK	2.967.000	1.658.000	0	SGD 2,320	4.493.987,07	1,80
Activision Blizzard Inc. Registered Shares DL-,000001	US00507V1098	STK	28.100	10.750	54.550	USD 67,490	1.673.847,31	0,67
Agnico Eagle Mines Ltd. Registered Shares o.N.	CA0084741085	STK	39.100	0	0	USD 52,600	1.815.233,89	0,73
Alphabet Inc. Reg. Shs Cap.Stk Cl. C DL-,001	US02079K1079	STK	4.250	370	1.200	USD 2.920,050	10.953.409,09	4,40
Amazon.com Inc. Registered Shares DL -,01	US0231351067	STK	3.140	1.381	520	USD 3.372,890	9.347.638,66	3,75
Apple Inc. Registered Shares o.N.	US0378331005	STK	50.300	14.540	24.940	USD 178,200	7.911.262,14	3,18

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2021

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2021	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Bank of America Corp. Registered Shares DL 0,01	US0605051046	STK	62.400	62.400	0	USD 44,530	2.452.490,73	0,98
Berkshire Hathaway Inc. Reg.Shares B New DL -,00333	US0846707026	STK	11.500	11.500	0	USD 299,980	3.044.810,24	1,22
Blackrock Inc. Reg. Shares Class A DL -,01	US09247X1019	STK	5.375	1.130	2.655	USD 913,760	4.334.916,15	1,74
Blackstone Inc. Registered Shares DL -,00001	US09260D1072	STK	21.900	11.500	53.400	USD 128,500	2.483.804,06	1,00
Dave & Buster's Entertain.Inc. Registered Shares DL -,01	US2383371091	STK	27.000	0	39.100	USD 38,490	917.237,42	0,37
eBay Inc. Registered Shares DL -,001	US2786421030	STK	58.000	36.290	26.400	USD 66,780	3.418.570,17	1,37
Goodyear Tire & Rubber Co.,The Registered Shares o.N.	US3825501014	STK	39.400	39.400	0	USD 21,180	736.533,10	0,30
Hasbro Inc. Registered Shares DL -,50	US4180561072	STK	23.800	5.800	11.800	USD 101,020	2.122.044,13	0,85
HDFC Bank Ltd. Reg. Shs (Spons.ADRs)/3 IR 10	US40415F1012	STK	30.400	38.600	8.200	USD 64,710	1.736.261,25	0,70
Hershey Co., The Registered Shares DL 1,-	US4278661081	STK	25.900	8.100	0	USD 191,270	4.372.368,05	1,76
Johnson & Johnson Registered Shares DL 1	US4781601046	STK	15.300	20.300	15.700	USD 172,310	2.326.869,37	0,93
JPMorgan Chase & Co. Registered Shares DL 1	US46625H1005	STK	42.500	40.900	27.130	USD 158,480	5.944.748,46	2,39
Lyft Inc. Reg.Shares Cl.A USD -,00001	US55087P1049	STK	15.400	15.400	0	USD 43,490	591.126,21	0,24
Mastercard Inc. Registered Shares A DL -,0001	US57636Q1040	STK	3.890	2.300	12.810	USD 360,990	1.239.409,62	0,50
Match Group Inc	US57667L1070	STK	11.440	5.300	11.743	USD 133,200	1.344.932,04	0,54
Mattel Inc. Registered Shares DL 1	US5770811025	STK	140.300	69.300	120.600	USD 21,390	2.648.735,22	1,06
Meta Platforms Inc. Reg.Shares Cl.A DL-,000006	US30303M1027	STK	20.300	9.410	13.510	USD 344,360	6.169.909,97	2,48
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	US5949181045	STK	15.600	13.060	18.480	USD 339,320	4.672.014,12	1,88
Mondelez International Inc. Registered Shares Class A o.N.	US6092071058	STK	48.000	28.700	42.800	USD 65,750	2.785.525,15	1,12
MSCI Inc. Registered Shares A DL -,01	US55354G1004	STK	3.700	0	7.900	USD 612,540	2.000.351,28	0,80
Newmont Corp. Registered Shares DL 1,60	US6516391066	STK	55.820	0	0	USD 61,590	3.034.381,11	1,22
NIKE Inc. Registered Shares Class B o.N.	US6541061031	STK	33.400	6.400	14.440	USD 167,490	4.937.481,02	1,98
Nomad Foods Ltd. Reg.Shares (DI)(WI) o.N.	VGG6564A1057	STK	32.200	0	46.600	USD 25,340	720.165,93	0,29
NVIDIA Corp. Registered Shares DL-,001	US67066G1040	STK	5.200	13.500	9.650	USD 295,860	1.357.874,67	0,55
PayPal Holdings Inc. Reg. Shares DL -,0001	US70450Y1038	STK	8.100	0	18.700	USD 191,880	1.371.781,11	0,55
PepsiCo Inc. Registered Shares DL -,0166	US7134481081	STK	19.700	19.700	0	USD 172,670	3.002.293,91	1,21
Pfizer Inc. Registered Shares DL -,05	US7170811035	STK	104.500	104.500	0	USD 58,400	5.386.407,77	2,16
Procter & Gamble Co., The Registered Shares o.N.	US7427181091	STK	38.000	38.000	6.600	USD 162,770	5.459.188,00	2,19
Starbucks Corp. Reg. Shares DL -,001	US8552441094	STK	4.800	0	20.070	USD 116,240	492.455,43	0,20
Taiwan Semiconduct.Manufact.Co Reg.Shs (Spons.ADRs)/5 TA 10	US8740391003	STK	10.950	14.550	31.600	USD 120,420	1.163.812,00	0,47
Walt Disney Co., The Registered Shares DL -,01	US2546871060	STK	5.500	0	23.000	USD 155,930	756.941,75	0,30
Wheaton Precious Metals Corp. Registered Shares o.N.	CA9628791027	STK	23.200	0	0	USD 42,780	875.989,41	0,35
Sonstige Beteiligungswertpapiere						EUR	4.504.811,13	1,81
Roche Holding AG Inhaber-Genussscheine o.N.	CH0012032048	STK	12.300	6.130	2.300	CHF 379,100	4.504.811,13	1,81
Summe Wertpapiervermögen						EUR	246.299.183,75	98,86

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2021

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2021		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds				EUR	2.884.900,29	1,16
Bankguthaben				EUR	2.884.900,29	1,16
EUR-Guthaben bei:						
B. Metzler seel Sohn & Co. AG	EUR	721.346,76	%	100,000	721.346,76	0,29
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen bei:						
B. Metzler seel Sohn & Co. AG	DKK	58.284,70	%	100,000	7.837,97	0,00
B. Metzler seel Sohn & Co. AG	HUF	0,61	%	100,000	0,00	0,00
B. Metzler seel Sohn & Co. AG	NOK	94.761,00	%	100,000	9.497,85	0,00
B. Metzler seel Sohn & Co. AG	PLN	0,31	%	100,000	0,07	0,00
B. Metzler seel Sohn & Co. AG	SEK	42.696,50	%	100,000	4.165,72	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen bei:						
B. Metzler seel Sohn & Co. AG	AUD	383,43	%	100,000	245,52	0,00
B. Metzler seel Sohn & Co. AG	BRL	41,33	%	100,000	6,54	0,00
B. Metzler seel Sohn & Co. AG	CAD	615,08	%	100,000	424,57	0,00
B. Metzler seel Sohn & Co. AG	CHF	11.743,21	%	100,000	11.345,00	0,00
B. Metzler seel Sohn & Co. AG	GBP	29.252,61	%	100,000	34.853,58	0,01
B. Metzler seel Sohn & Co. AG	HKD	9.033,88	%	100,000	1.022,21	0,00
B. Metzler seel Sohn & Co. AG	JPY	10.178.725,00	%	100,000	78.025,64	0,03
B. Metzler seel Sohn & Co. AG	MXN	0,62	%	100,000	0,03	0,00
B. Metzler seel Sohn & Co. AG	PHP	0,99	%	100,000	0,02	0,00
B. Metzler seel Sohn & Co. AG	SGD	86.488,44	%	100,000	56.465,65	0,02
B. Metzler seel Sohn & Co. AG	TRY	47,54	%	100,000	3,23	0,00
B. Metzler seel Sohn & Co. AG	USD	2.220.294,67	%	100,000	1.959.659,90	0,79
B. Metzler seel Sohn & Co. AG	ZAR	0,48	%	100,000	0,03	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände				EUR	394.990,58	0,16
Dividendenansprüche	EUR	227.781,37			227.781,37	0,09
Quellensteueransprüche	EUR	167.209,21			167.209,21	0,07
Sonstige Verbindlichkeiten				EUR	-442.785,77	-0,18
Zinsverbindlichkeiten	EUR	-543,48			-543,48	0,00
Verwaltungsvergütung	EUR	-325.115,58			-325.115,58	-0,13
Verwahrstellenvergütung	EUR	-20.319,71			-20.319,71	-0,01
Lagerstellenkosten	EUR	-96.807,00			-96.807,00	-0,04
Fondsvermögen				EUR	249.136.288,85	100,00¹⁾
Anteilwert				EUR	104,93	
Ausgabepreis				EUR	110,18	
Anteile im Umlauf				STK	2.374.232	

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.12.2021	
AUD	(AUD)	1,5617000	= 1 EUR (EUR)
BRL	(BRL)	6,3172000	= 1 EUR (EUR)
CAD	(CAD)	1,4487000	= 1 EUR (EUR)
CHF	(CHF)	1,0351000	= 1 EUR (EUR)
DKK	(DKK)	7,4362000	= 1 EUR (EUR)
GBP	(GBP)	0,8393000	= 1 EUR (EUR)
HKD	(HKD)	8,8376000	= 1 EUR (EUR)
HUF	(HUF)	369,7000000	= 1 EUR (EUR)
JPY	(JPY)	130,4536000	= 1 EUR (EUR)
MXN	(MXN)	23,2177000	= 1 EUR (EUR)
NOK	(NOK)	9,9771000	= 1 EUR (EUR)
PHP	(PHP)	57,7603000	= 1 EUR (EUR)
PLN	(PLN)	4,5928000	= 1 EUR (EUR)
SEK	(SEK)	10,2495000	= 1 EUR (EUR)
SGD	(SGD)	1,5317000	= 1 EUR (EUR)
TRY	(TRY)	14,7009000	= 1 EUR (EUR)
USD	(USD)	1,1330000	= 1 EUR (EUR)
ZAR	(ZAR)	18,1112000	= 1 EUR (EUR)

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
– Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
3M Co. Registered Shares DL -,01	US88579Y1010	STK	18.430	18.430
ABOUT YOU Holding SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A3CNK42	STK	46.280	46.280
Adobe Inc. Registered Shares o.N.	US00724F1012	STK	0	5.290
Alfen N.V. Registered Shares EO -,10	NL0012817175	STK	10.800	27.000
Alibaba Group Holding Ltd. Reg.Shs (sp.ADRs)/8 DL-,000025	US01609W1027	STK	0	19.700
Anglo American PLC Registered Shares DL -,54945	GB00B1XZS820	STK	37.500	37.500
Antin Infrastructure Partners Actions Nom. EO 1,00	FR0014005AL0	STK	8.675	8.675
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	NL0010273215	STK	0	5.100
BASF SE Namens-Aktien o.N.	DE000BASF111	STK	16.500	16.500
BioNTech SE Nam.-Akt.(sp.ADRs)1/o.N.	US09075V1026	STK	17.100	17.100
Coca-Cola Co., The Registered Shares DL -,25	US1912161007	STK	40.800	76.800
Colgate-Palmolive Co. Registered Shares DL 1	US1941621039	STK	0	45.000
Compagnie de Saint-Gobain S.A. Actions au Porteur (C.R.) EO 4	FR0000125007	STK	69.700	69.700
CTS Eventim AG & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0005470306	STK	0	14.220
Daimler Truck Holding AG junge Namens-Aktien o.N.	DE000DTR0CK8	STK	14.700	14.700
EasyJet PLC Registered Shares LS-,27285714	GB00B7KR2P84	STK	41.700	151.500
Etsy Inc. Registered Shares DL -,001	US29786A1060	STK	0	10.200
Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0005785604	STK	71.000	71.000
Gap Inc. Registered Shares DL -,05	US3647601083	STK	52.500	89.500
Global Payments Inc. Registered Shares o.N.	US37940X1028	STK	11.900	29.700
HKBN Ltd. Registered Shares HD -,0001	KYG451581055	STK	0	639.600
Holcim Ltd. Namens-Aktien SF 2	CH0012214059	STK	50.500	50.500
Infineon Technologies AG Namens-Aktien o.N.	DE0006231004	STK	0	79.100
INTERCOS S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0005455875	STK	26.600	26.600
Las Vegas Sands Corp. Registered Shares DL -,001	US5178341070	STK	67.000	67.000
Liberty Media Corp. Reg.Sh. C SiriusXM DL -,01	US5312296073	STK	0	26.140
Live Nation Entertainment Inc. Registered Shares DL -,01	US5380341090	STK	0	24.900
McDonald's Corp. Registered Shares DL-,01	US5801351017	STK	0	11.700
Medtronic PLC Registered Shares DL -,0001	IE00BTN1Y115	STK	17.500	17.500
NetEase Inc. Reg.Shs(Sp. ADRs)/5 DL-,0001	US64110W1027	STK	3.100	19.600
Orsted A/S Indehaver Aktier DK 10	DK0060094928	STK	0	10.000
Pinterest Inc. Registered Shares DL-,00001	US72352L1061	STK	11.300	34.400
Prosus N.V. Registered Shares EO -,05	NL0013654783	STK	0	23.500
Rio Tinto PLC Registered Shares LS -,10	GB0007188757	STK	16.900	16.900
Samsung Electronics Co. Ltd. Registered Shares SW 100	KR7005930003	STK	12.200	56.500
Scout24 SE Namens-Aktien o.N.	DE000A12DM80	STK	0	23.500
Smith & Nephew PLC Registered Shares DL -,20	GB0009223206	STK	65.700	65.700
SoftBank Group Corp. Registered Shares o.N.	JP3436100006	STK	0	19.200
TeamViewer AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2YN900	STK	0	13.300
Tencent Music Entertainment Gr Reg.Shares (Sp. ADRs) o.N.	US88034P1093	STK	60.000	169.500
Unilever PLC Registered Shares LS -,031111	GB00B10RZP78	STK	0	9.600
Vestas Wind Systems AS Navne-Aktier DK -,20	DK0061539921	STK	71.000	71.000
Vonovia SE Namens-Aktien o.N.	DE000A1ML7J1	STK	0	21.200
Yum! Brands, Inc. Registered Shares o.N.	US9884981013	STK	0	14.700
Zalando SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000ZAL1111	STK	15.900	15.900

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
– Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzugang zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	-----------------------	--------------------------	---------------------

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Aktien

Embracer Group AB Namn-Aktier AK Class B o.N.	SE0016828511	STK	71.100	71.100	
---	--------------	-----	--------	--------	--

Nichtnotierte Wertpapiere

Aktien

Embracer Group AB Namn-Aktier AK Class B o.N.	SE0013121589	STK	0	70.400	
---	--------------	-----	---	--------	--

Andere Wertpapiere

Scout24 AG Inhaber-Andienungsrechte	DE000A3H3LR9	STK	23.500	23.500	
-------------------------------------	--------------	-----	--------	--------	--

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Verkaufte Kontrakte: (Basiswert(e): DAX PERFORMANCE-INDEX)		EUR			66.809,19
---	--	-----	--	--	-----------

Transaktionen über eng verbundene Unternehmen und Personen

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 10.760,94 Euro Transaktionen.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

		insgesamt	je Anteil
I. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR	481.548,79	0,20
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	3.153.419,82	1,33
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	91,58	0,00
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR	-72.232,29	-0,03
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-648.156,54	-0,27
11. Sonstige Erträge	EUR	65.190,85	0,03
Summe der Erträge	EUR	2.979.862,21	1,26
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-2.862,90	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-3.831.606,28	-1,61
– davon Verwaltungs-/Berater-/Portfoliomgt-Vergütung	EUR	-3.831.606,28	
– davon Performanceabh. Verwaltungs-/Beratervergütung	EUR	0,00	
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-251.375,35	-0,11
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-18.603,93	-0,01
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-340.122,59	-0,14
– Depotgebühren	EUR	-394.225,75	
– Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	90.129,93	
– Sonstige Kosten	EUR	-36.026,77	
– davon Aufwendungen aus negativen Habenzinsen	EUR	-33.891,18	
Summe der Aufwendungen	EUR	-4.444.571,05	-1,87
III. Ordentliches Nettoergebnis	EUR	-1.464.708,84	-0,62
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne	EUR	32.792.091,06	13,81
2. Realisierte Verluste	EUR	-11.933.084,99	-5,03
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	20.859.006,07	8,79
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	11.528.063,81	4,86
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	7.206.049,72	3,04
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	18.734.113,53	7,89
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	38.128.410,76	16,06

Entwicklung des Sondervermögens

2021

		EUR	219.193.300,33
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			
1.	Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	0,00
2.	Zwischenausschüttungen	EUR	0,00
3.	Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR	-8.557.602,71
a)	Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	3.309.816,11
b)	Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-11.867.418,82
4.	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	372.180,47
5.	Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	38.128.410,76
	davon nicht realisierte Gewinne	EUR	11.528.063,81
	davon nicht realisierte Verluste	EUR	7.206.049,72
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	249.136.288,85

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

insgesamt je Anteil¹⁾

Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil

I. Für die Wiederanlage verfügbar				
1.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	19.394.297,23	8,17
2.	Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
3.	Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage		EUR	19.394.297,23	8,17

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2018	Stück	2.617.215	EUR	185.566.680,96	EUR	70,90
2019	Stück	2.560.495	EUR	211.608.454,54	EUR	82,64
2020	Stück	2.460.401	EUR	219.193.300,33	EUR	89,09
2021	Stück	2.374.232	EUR	249.136.288,85	EUR	104,93

1) Durch Rundungen der je-Anteil-Werte bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		98,86
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	4,54 %
größter potenzieller Risikobetrag	22,19 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	9,22 %

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte: 0,97

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag¹⁾

Bloomberg Commodity Index Total Return	10,00 %
MSCI World Net TR Index	90,00 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivate-VO verwendet wurde: historische Simulation.

Parameter, die gemäß § 11 Derivate-VO verwendet wurden:

99% Konfidenzniveau, 10 Handelstage Haltedauer, 1 Jahr historischer Betrachtungszeitraum

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	104,93
Ausgabepreis	EUR	110,18
Anteile im Umlauf	STK	2.374.232

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Die nachfolgend dargestellten Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände decken eventuelle aus der Covid-19 Pandemie resultierenden Marktauswirkungen ab. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen waren nicht erforderlich.

Infolge des Krieges zwischen Russland und der Ukraine und der damit verbundenen Sanktionen kann es zu massiven Verwerfungen an allen Kapitalmärkten und somit zu besonderen Bewertungsunsicherheiten kommen.

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt. Für Renten mit einem Poolfaktor werden die Kurse nicht um den Poolfaktor bereinigt, nur der Kurswert wird bereinigt ausgewiesen.

Für Renten mit einem Inflationsanteil werden die Kurse nicht um den Inflationsfaktor bereinigt, nur der Kurswert wird bereinigt ausgewiesen.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung

Bei Ansatz und Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände, Verbindlichkeiten und Rückstellungen beachtet die KVG den Grundsatz der intertemporalen Anlegergerechtigkeit. Die Anwendung dieses Grundsatzes soll die Gleichbehandlung der Anleger unabhängig von deren Ein- bzw. Austrittszeitpunkt sicherstellen.

Die KVG wendet die formellen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung an, soweit sich aus dem KAGB, der KARBV und der Verordnung (EU) Nr. 231/2013 nichts anderes ergibt.

Insbesondere wendet sie den Grundsatz der periodengerechten Erfolgsermittlung an. Danach werden Aufwendungen und Erträge grundsätzlich über die Zuführung zu den Verbindlichkeiten bzw. Forderungen periodengerecht abgegrenzt und im Rechnungswesen des Sondervermögens im Geschäftsjahr der wirtschaftlichen Verursachung und unabhängig von den Zeitpunkten der entsprechenden Aufwands- und Ertragszahlung erfasst. Erfolgsabgrenzungen erfolgen dabei für wesentliche Aufwendungen und Erträge. Negative Habenzinsen werden als Aufwand unter den sonstigen Aufwendungen dargestellt.

Die Ertragspositionen werden einschließlich des jeweils angefallenen Ertragsausgleichs ausgewiesen. Der Ertragsausgleich auf die Aufwendungen wird kumuliert auf den Gesamtbetrag der Aufwendungen ermittelt und unter den sonstigen Aufwendungen als Aufwandsausgleich ausgewiesen. Die KVG beachtet den Grundsatz der Bewertungsstetigkeit. Danach werden die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Bewertungsmethoden beibehalten.

Überdies wendet die KVG grundsätzlich den Grundsatz der Einzelbewertung an, wonach alle Vermögensgegenstände, Verbindlichkeiten und Rückstellungen unabhängig voneinander zu bewerten sind; es erfolgt keine Verrechnung von Vermögensgegenständen und Schulden und keine Bildung von Bewertungseinheiten. Gleichartige Vermögensgegenstände der Liquiditätsanlage, wie z.B. Wertpapiere, dürfen zu einer Gruppe zusammengefasst und mit dem gewogenen Durchschnittswert angesetzt werden.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 1,88 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Berichtszeitraum getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung.
Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:

Erträge aus Schadensersatz / Erstattung Fehlausführung einer Verkaufstransaktion durch den Manager EUR 65.033,46

Die wesentlichen sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesen.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten EUR 302.911,06

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG¹⁾ gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	24.602.308,74
davon feste Vergütung	EUR	18.814.708,74
davon variable Vergütung	EUR	5.787.600,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter der KVG¹⁾		242
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG¹⁾ gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen	EUR	4.967.273,34
davon Geschäftsleiter	EUR	2.575.269,92
davon andere Führungskräfte	EUR	1.682.425,80
davon andere Risktaker	EUR	0,00
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	709.577,62
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	0,00

Informationen zur aktuellen Vergütungspolitik der Gesellschaft sind im Internet unter www.metzler.com/de/metzler/bankhaus/rechtliche-hinweise-compliance/verguetungsstrategie veröffentlicht. Hierzu zählen eine Beschreibung des Zustandekommens von Vergütungen und Zuwendungen, sowie die Angabe der für die Zuteilung zuständigen Personen.

Ergebnis der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der jährlichen Überprüfung des Vergütungssystems, einschließlich der Überprüfung der bestehenden Vergütungsstrukturen sowie der Umsetzung und Einhaltung der regulatorischen Anforderungen wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Die Vergütungspolitik wurde gemäß den vom Aufsichtsrat festgelegten Vergütungsvorschriften umgesetzt.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB

Es liegen keine wesentlichen Änderungen vor.

Angaben zu den Offenlegungspflichten von Vermögensverwaltern gemäß § 134c Abs. 4 des AktG

Die Anlageentscheidungen wurden nach Maßgabe der Anlagestrategie und unter Berücksichtigung der voraussichtlichen Wertentwicklung sowie der festgestellten mittel- bis langfristigen Risiken getroffen; wir verweisen hierzu auf unsere Darstellungen im Tätigkeitsbericht. Angaben zur Zusammensetzung des Portfolios, zu den Portfolioumsätzen im Berichtszeitraum, zu den Portfolioumsatzkosten (Transaktionskosten) sowie ggf. zur Handhabung der Wertpapierleihe können diesem Jahresbericht entnommen werden. Die Stimmrechte für die im Fonds gehaltenen Unternehmenstitel wurden im Interesse der Anleger auf Grundlage von Leitlinien zur Stimmrechtsausübung durch Stimmrechtsvertreter (F&C Management Limited, Bank of Montreal Global Asset Management oder andere) ausgeübt.

Die Leitlinien zur Stimmrechtsausübung beinhalteten Grundsätze zur Vermeidung von Interessenkonflikten und wurden im Berichtszeitraum im Rahmen eines Jahresgesprächs mit dem Dienstleister routinemäßig überprüft. U.a. durch die Vorgaben des KAGB hat die Metzler Asset Management GmbH bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben im besten Interesse der von ihr verwalteten Investmentvermögen oder deren Anlegern zu handeln. Zur Vermeidung und Behandlung von Interessenkonflikten wurden von der Metzler Gruppe umfangreiche organisatorische Maßnahmen getroffen.

Wenn sich für die Metzler Asset Management GmbH bei einzelnen Abstimmungspunkten in Bezug auf die Ausübung der Stimmrechte Interessenkonflikte ergeben sollten, so wird sie sich in diesen Punkten der Stimme enthalten. Solche Interessenkonflikte können sich sowohl aus der Tätigkeit der Metzler Asset Management GmbH als Kapitalverwaltungsgesellschaft als auch aus der Tätigkeit anderer Gesellschaften der Metzler Gruppe ergeben. Ebenfalls werden die Voting-Empfehlungen der Stimmrechtsvertreter für wichtige Kunden und ausgewählte investierte Unternehmen überprüft.

1) Metzler Asset Management GmbH zum 31. Dezember 2020

Frankfurt am Main, den 05. April 2022

Metzler Asset Management GmbH
Die Geschäftsführung

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Metzler Asset Management GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens RWS-Aktienfonds – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Metzler Asset Management GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 6. April 2022

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Sonja Panter
Wirtschaftsprüferin

ppa. Birgit Rimmelpacher
Wirtschaftsprüferin

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Metzler Asset Management GmbH
Untermainanlage 1
60329 Frankfurt am Main
Postfach 20 01 38
60605 Frankfurt am Main
Telefon (+49 69) 21 04-11 11

Portfoliomanagement

DJE Kapital AG
Mandats- & Vertriebsmanagement
Pullacher Straße 24
82049 Pullach

Verwahrstelle

B. Metzler seel. Sohn & Co. AG
Untermainanlage 1
60329 Frankfurt am Main

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Frankfurt am Main

Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)
Marie-Curie-Straße 24-28
60439 Frankfurt am Main

Weitere Informationen, die wesentlichen Anlegerinformationen (KID), den Verkaufsprospekt mit den Anlagebedingungen sowie die aktuellen Jahres- und Halbjahresberichte der Fonds finden Sie auf der Homepage der Kapitalverwaltungsgesellschaft: www.metzler.com. Die genannten Informationen und Unterlagen erhalten Sie zudem kostenlos bei

Metzler Asset Management GmbH
Postfach 20 01 38
60605 Frankfurt am Main
Telefon: (+49 69) 21 04 - 11 11
Telefax: (+49 69) 21 04 - 11 79

Kapitalverwaltungsgesellschaft und Kontaktadresse

Metzler Asset Management GmbH
Untermainanlage 1
60329 Frankfurt am Main
Postfach 20 01 38
60605 Frankfurt am Main
Telefon (+49 69) 21 04 – 11 11
Telefax (+49 69) 21 04 – 11 79
www.metzler.com